

TÄTIGKEITSBERICHT 2021 - Referat ZENTRUM FÜR HAUSARZTMEDIZIN

im Dez. 2021

Der Sinn der Referatsarbeit ist die praktische Umsetzung des Hausarztmodells, das gesundheitspolitisch gewünscht, aber noch nicht umgesetzt ist. Ziel des Referats ist weiterhin die Verbesserung der Situation der Wiener Hausärzte unter vernünftigen Rahmenbedingungen und die Umsetzung des Hausarztmodells zur wirtschaftlichen und qualitativen Absicherung allgemeinmedizinischer Ordinationen.

Zu diesem Zweck habe ich folgende Maßnahmen durchgeführt:

1. Weiterführung des Projekt-Aufbaus von Ordinationsnetzwerken in Form von PVN
2. Positive Bewerbung für das Hausarztsein
3. Abhaltung von Referatssitzungen in der ÄKW und per Zoom
4. Implementierung der allgemeinärztlichen Lehrpraxis mit Finanzierung
5. Abhaltung von allgemeinmedizinischen Therapiezentren inkl DMP Fortbildung für die Kolleginnen mit hausärztlichem Qualitätszirkel-Ambiente auch per Web
6. Als Mitglied des Referates für Suchttherapie der ÄK Wien liegen das primäre Augenmerk auf Rechtssicherheit von substituierenden Kolleginnen und Kollegen, unter den neuen Pandemiebedingungen und nachfolgendem Bürokratieabbau
7. Vortragstätigkeit für div. Tagungen und Kongresse im Bereich Substitutionstherapie
8. Organisation von jährlich vier Drogenqualitätszirkeln in der eigenen Kassenordination bzw per Webinar
9. Weitere Arbeit zur Etablierung eines EDV Abrechnungssystems, das der Ärztekammer Wien ermöglicht, allen Ordinationen Hilfestellung in der Kassenabrechnung zu geben. Das Ziel ist, Abrechnungsprobleme vorab über die Kammer statt über die Kassa zu lösen. Dazu wurde in Zusammenarbeit mit der Kurie und der ÄKOÖ für die Umsetzung ausgebaut.
10. Etablierung der neuen Fortbildungsreihe für AllgemeinmedizinerInnen: know how und Tipps zur Abrechnung der neuen Covid Positionsziffern
11. Moderation der mehrmals jährlichen ÄK-Fortbildungen zum Thema Vorsorgeuntersuchung für neu niedergelassene Allgemeinmedizinerinnen

12. Abhaltung der Referatsklausur durch Pandemie verschoben
13. Politische Intervention gegen nichtärztliche Primärversorgung und für den zeitlichen Ausbau der allgemeinmedizinischen Lehrpraxisförderung
14. Umsetzung des 12-Punkte-Programms der Initiative Hausarzt 2020. Im Zuge dessen wurde auch eine Kurzausbildung für Sprechstundenhilfen wieder abgehalten, sowie wieder der Kurs für OrdinationsmanagerInnen durchgeführt, zum Teil derzeit per Webinar
15. Anpassung des Abrechnungssystems, mit dem Ziel hausärztliche Fallwerte an fachärztliche anzuleichen. Diese soll langfristig die hausärztliche Versorgung Wiens sicherstellen.

Mit freundlichen Grüßen,

A handwritten signature in black ink, consisting of several loops and a long horizontal stroke at the end.

Dr. Melitta Bohn-Rieder
Referat Zentrum für Hausarztmedizin